

Gutachten

zur DIN CERTCO-Zertifizierung „DIN-Geprüft barrierefrei“

Duschwanne Scona, Modell 968
Verfahrensnummer: 3286433
Register-Nr. P1B086

Franz Kaldewei GmbH & Co. KG
Beckumer Str. 1
59229 Ahlen

Gutachtenerstellung:	05.2019	
Anzahl der Gutachtenseiten:	06 Seiten	
Anzahl der Fertigungen:	1. Ausfertigung	an Auftraggeber
	2. Ausfertigung	an Auftraggeber
	3. Ausfertigung	an Gutachter

Gliederung:

- 1.0 Bauherr, Auftraggeber des Gutachtens und Gutachter
- 2.0 Aufgabenstellung
- 3.0 Prüfungsgrundlage
- 4.0 Unterlagen
- 5.0 Beschreibung und Dokumentation der Prüfergebnisse
- 6.0 Gesamtbeurteilung

1.0 Bauherr, Auftraggeber des Gutachtens und Gutachter:

Bauherr:

Franz Kaldewei GmbH & Co. KG
Beckumer Str. 33-35
59229 Ahlen
Tel. 02382 – 785-0

Auftraggeber:

DIN CERTCO
Gesellschaft für Konformitätsbewertung mbH
Alboinstr. 56
12103 Berlin
Tel. 030 – 7562 - 1132

Gutachter:

Dipl.-Ing. Dagmar Lautsch-Wunderlich
Architektin und Sachverständige
DIN CERTCO anerkannte Gutachterin
für Barrierefreie Planungen, Bauten und Produkte
DIN CERTCO-Registernummer: G022
Podbielskiallee 19
14195 Berlin
Tel. 030 – 89 50 40 00

2.0 Aufgabenstellung:

Gemäß schriftlicher Beauftragung von DIN CERTCO soll anhand der überlassenen Unterlagen ein Gutachten erstellt werden zur Verlängerung der Zertifizierung der Duschwanne Scona, Modell 968.

3.0 Prüfungsgrundlage:

Prüfungsgrundlage ist

DIN 18040-2 Barrierefreies Bauen – Planungsgrundlagen – Teil 2: Wohnungen,
Ausgabe 2011-09.

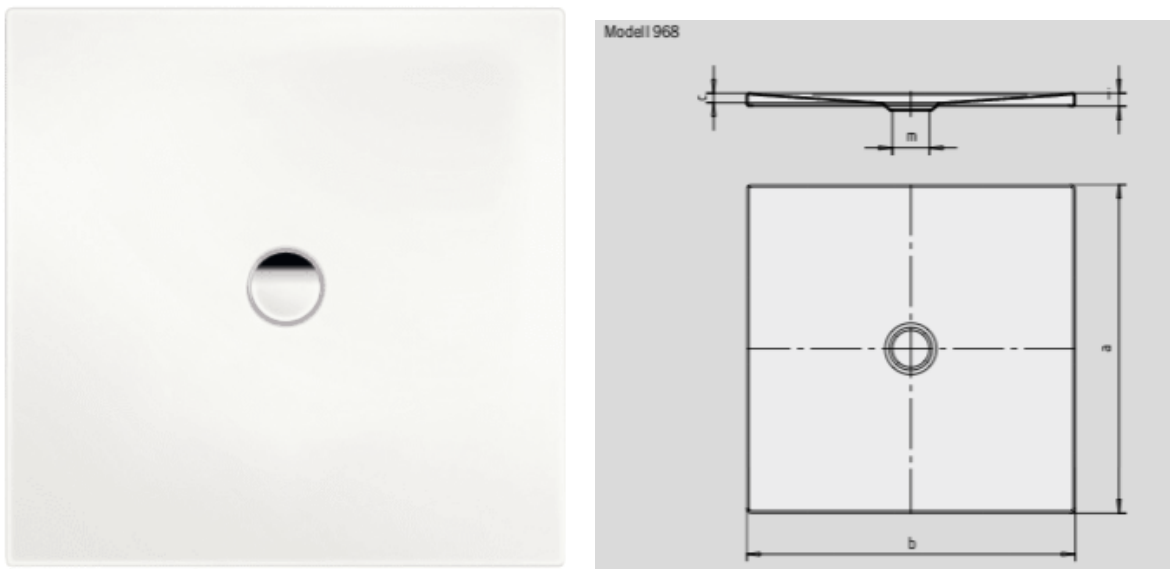
Hierbei wird unterschieden zwischen

- barrierefrei nutzbaren Wohnungen und
- barrierefrei und uneingeschränkt mit dem Rollstuhl nutzbaren Wohnungen **R**

4.0 Unterlagen:

Fertigungszeichnung FZ-4968-020b, Index c vom 10.03.2015,
Zeichnung Beschichtung „Vollantislip“ FZ-4968-311a, Index a vom 19.08.2014.
Produktangaben Internet – Datenblatt SCONA

5.0 Beschreibung und Dokumentation der Prüfergebnisse:



Scona Mod. 968 ist eine bodenebene Duschfläche im Format 1200 x 1200 x 23 mm aus KALDEWEI Stahl-Email mit einem mittig platzierten runden Ablaufdeckel, der in Kombination mit den Ablaufgarnituren KA 90 bündig in die Duschfläche integriert ist.

Für den einfachen, sicheren, bodenebenen Einbau steht ein **Einbau-System-Rahmen ESR Bodeneben** zur Verfügung.

Hiermit wird eine Belastbarkeit von bis zu 500 kg garantiert, womit das nachträgliche Aufstellen einer Badewanne im Duschbereich möglich wäre.

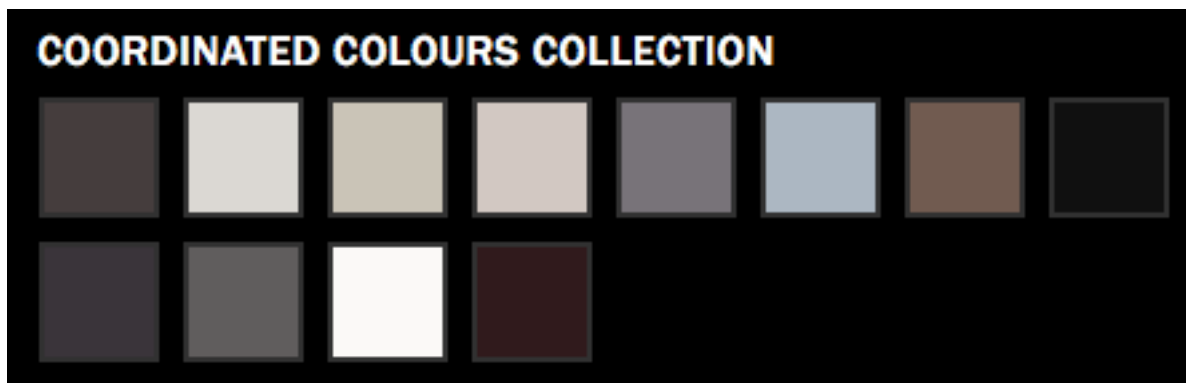
Es stehen unterschiedliche Ablaufgarnituren KA 90 zur Verfügung, deren Ablaufleistung der DIN entsprechen.

Die Reinigungsfreundlichkeit sowohl der Ablaufrinne als auch der Oberfläche kann nicht geprüft werden.

Die Duschfläche besteht aus hochwertigem Stahl-Email mit großer Festigkeit, hoher Belastbarkeit, Robustheit und besten Reinigungseigenschaften.

Da das Gefälle mehr als 2% beträgt, kann die Fläche des Duschplatzes nicht mit in die Bewegungsfläche des Sanitärraumes einbezogen werden.

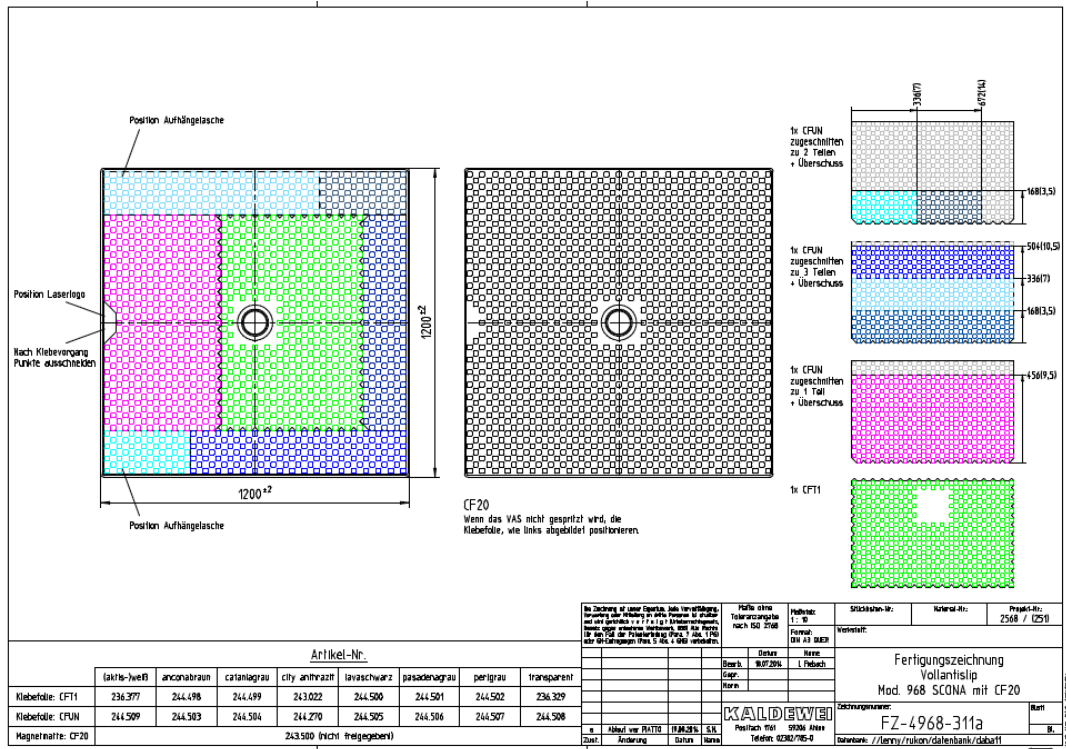
Zum Schallschutz steht ein Schalldämmset zur Verfügung, mit dem die Anforderungen nach DIN 4109/A1 erfüllt werden.



Die Duschfläche ist in verschiedenen Farbtönen erhältlich. Somit lässt sich auch eine kontrastreiche Gestaltung des Sanitärraumes ermöglichen.

Alle aufgeführten Farben sind kombinierbar mit dem Kaldewei **Secure Plus**, einer vollflächig aufgetragenen, rutschhemmenden Emaillierung, der der TÜV Rheinland eine Rutschhemmung gem. Bewertungsgruppe B nach DIN 51097 bestätigt.

Alternativ steht eine punktuell – über die gesamte Fläche – aufgetragene, fein strukturierte rutschhemmende Emaillierung **Vollantislip** zur Verfügung, der der TÜV Rheinland eine Rutschhemmung gem. Bewertungsgruppe B nach DIN 51097 bestätigt. Sie ist aus einem Quarz-Sand-Gemisch und wird fest ins Kaldewei Stahl-Email eingebrannt.



Somit ist das Element nach den Maßgaben der DIN 18040 Teil 2 (nicht R) einsetzbar.

6.0 Zusammenfassung/Gesamtbeurteilung:

Die Duschwanne Scona, Modell 968 im Maß von 1200 mm x 1200 mm in Verbindung mit dem Oberflächenbelag Secure Plus oder Vollantislip erfüllt bei niveaugleichem Einbau die Maßgaben der DIN 18040-2 für **barrierefrei nutzbare Wohnungen**

(nicht jedoch die Maßgaben der DIN 18040-2 **R** für barrierefrei und uneingeschränkt mit dem Rollstuhl nutzbare Wohnungen **R**).

Die Verlängerung der Zertifizierung wird empfohlen.

Ich versichere, dass ich als Gutachterin in keiner Weise an der Entwicklung, Konstruktion oder Herstellung der begutachteten Objekte beteiligt war.



Dipl.-Ing.
Dagmar Wunderlich
Freischaffende
Architektin

Berlin, den 24. Mai 2019

Dagmar Lautsch-Wunderlich
Dipl.-Ing.

Dagmar Lautsch-Wunderlich